

**Beschluß des Zentralkomitees  
zu den Ergebnissen der Internationalen Beratung  
der kommunistischen und Arbeiterparteien in Moskau**

Die 11. Tagung des Zentralkomitees hat den Bericht der Delegation der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands „Über die Ergebnisse der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien“ entgegengenommen. Das Zentralkomitee billigt voll und ganz das Auftreten der Delegation unter Leitung des Ersten Sekretärs des Zentralkomitees und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Genossen Walter Ulbricht, auf der Internationalen Beratung und spricht ihr für die geleistete konstruktive, der Einheit und dem Zusammenschluß der kommunistischen und Arbeiterparteien, aller antiimperialistischen Kräfte dienende Tätigkeit seinen Dank aus. Das Zentralkomitee bestätigt den von Genossen Hermann Axen erstatteten Bericht.

Das Zentralkomitee schätzt die Internationale Beratung als einen großen Erfolg der kommunistischen Weltbewegung, aller revolutionären Kräfte ein. Ihre Ergebnisse werden einen großen Einfluß auf die Entfaltung einer neuen Offensive gegen den Imperialismus auf der Grundlage der breitesten Aktionseinheit aller demokratischen und fortschrittlichen Kräfte in der Welt ausüben. Die Beratung stellt eine wichtige Etappe auf dem Wege zur Festigung der Einheit und Geschlossenheit der kommunistischen und Arbeiterparteien auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus dar. Das Zentralkomitee spricht im Namen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands dem Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion für seine wegweisende und einigende Tätigkeit, die wesentlich zum Gelingen der Internationalen Beratung beigetragen hat, seinen aufrichtigen Dank aus.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands bestätigt den „Beschuß des Politbüros des Zentralkomitees zu den Ergebnissen der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien“ vom 24. Juni 1969 und beschließt: